

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	13
II.	Kontinuität und Bruch: Das Erbe des Nationalsozialismus und die Erscheinungsformen des Rechtsextremismus im geteilten und vereinigten Deutschland	25
1.	Der Umgang mit dem Nationalsozialismus im geteilten Deutschland	25
2.	Die Entwicklung des Rechtsextremismus in der alten Bundesrepublik	34
3.	Die Entwicklung und Ausbreitung gewalttätigen Verhaltens und rechtsextremistischer Einstellungen unter Jugendlichen in der DDR	46
4.	Die Entwicklung des Rechtsextremismus im vereinten Deutschland	76
III.	Theoretische Erklärungsansätze für Rechtsextremismus und Jugendgewalt (Monika Deutz-Schroeder)	93
1.	Modernisierungskritische und kapitalismuskritische Erklärungsansätze	94
1.1	Rechtsradikalismus in westlichen Industriegesellschaften	94
1.2	Theoretische Konzeption(en) von Wilhelm Heitmeyer	95
1.3	Kritik an Heitmeyer	102
1.4	Neoliberale Globalisierung und Marktfundamentalismus als Ursache für Rechtsextremismus	104
2.	Politische Erklärungsansätze	106
2.1	Politischer Extremismus	106
2.2	Extremismus der Mitte	108
3.	Rechtsextremismus als soziale Bewegung	113
4.	Sozialisationstheoretische Erklärungsansätze	123
4.1	Die „Authoritarian Personality“	123
4.2	Familie und die Genese der autoritären Persönlichkeit – Autoritarismus in der heutigen Diskussion um Rechtsextremismus	124
5.	(Jugend)Gewalt und Rechtsextremismus	134
5.1	Gesellschaft und Gewalt	134
5.2	Theorien zu (Jugend)Gewalt und Rechtsextremismus	138
5.3	Geschlechtsspezifische Unterschiede im (Gewalt)Verhalten	148
6.	Fazit	152
IV.	Darstellung und Bewertung empirischer Studien zum Rechtsextremismus – Ergebnisse und Methodenkritik	157
1.	Empirische Studien und Befragungen zu rechtsextremistischen Einstellungen	157
2.	Empirische Studien zu Gewalterfahrungen und Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen	188

3.	Inhaltliche und methodische Probleme empirischer Studien zu Rechtsextremismus und Ausländerfeindlichkeit	226
4.	Fazit	240
V.	Die empirische Studie	251
1.	Methodisches Verständnis der eigenen standardisierten Befragung	251
2.	Ergebnisse	257
2.1	Allgemeine Daten zur Person, politische Positionen und Gewalterfahrung	257
2.2	Die Rechtsextremismusskala und ihre Komponenten	271
	a) Nationalismus	272
	b) Ausländerfeindlichkeit	276
	c) Antiparlamentarismus	281
	d) Antisemitismus	287
	e) Biologismus	289
	f) NS-nahes Geschichtsbild	291
	g) Soziale Desorientierung	294
	h) Rechtsextremistische Einstellungen	297
2.3	Die anti-/nichtzivile Einstellungsskala und ihre Komponenten	304
	a) Gewaltbereitschaft	304
	b) Autoritarismus	306
	c) Antiindividualismus/Gemeinschaftspathos	310
	d) Devianzbereitschaft	311
	e) Intoleranz/Verantwortungslosigkeit	314
	f) Anti-/nichtzivile Einstellungen	316
2.4	Antiamerikanismus und „Wohlstandschauvinismus“	324
2.5	Das DDR-Bild von Schülern in Ost und West	330
3.	Fazit der empirischen Studie	336
VI.	Fallstudien (Susanne Bressan/Uwe Hillmer)	361
1.	Methodik, Darstellung und Bewertung der qualitativen Befragung	362
1.1	Methodische Ansätze und Konzeption	362
1.2	Vorgehensweise	364
2.	Neuruppin	366
2.1	Lebenswelt und Selbstverortung von Jugendlichen; Einstellungen zu Jugendszenen und ethnischen Minderheiten	368
2.2	Das Beispielinterview: Bianca und Karoline	368
2.3	Selbstverortung: Jugendszene, politische Richtung, Schule und zivilgesellschaftliche Engagement	370

2.4	Eigene Gewalterfahrung und -bereitschaft, als bedrohlich empfundene Situation der Bedrohung und Angst in der Stadt	372
2.5	Wahrnehmung von Jugendszenen, subkulturellen Gruppen, ethnischen Minderheiten und Konflikten; negative ethnische Stereotype, soziale Distanz und Feindbilder	374
2.6	Kommunale Praxis; Interviews mit gesellschaftlichen Akteuren	375
2.7	Fazit	383
3.	Deggendorf	385
3.1	Lebenswelt und Selbstverortung von Jugendlichen und ihre Einstellungen zu Jugendszenen und ethnischen Minderheiten	386
3.1.1	Das Beispielinterview: Hans	386
3.1.2	Selbstverortung: Jugendszene, politische Richtung, Schule und zivilgesellschaftliches Engagement	389
3.1.3	Eigene Gewalterfahrung/-bereitschaft, als bedrohlich empfundene Situationen und Angst in der Stadt	390
3.1.4	Wahrnehmung von Jugendszenen, subkulturellen Gruppen, ethnischen Minderheiten und Konflikten	391
3.1.5	Negative ethnische Stereotype und soziale Distanz, Feindbilder, „Ausländer-/Fremdenfeindlichkeit“	395
3.2	Jugendliche in Deggendorf im Fokus der Stadt	398
3.2.1	Rückblick auf eine kurze Episode eskalierender Jugendgewalt	399
3.2.2	Kommunale Praxis I: Der Umgang mit Jugendgewalt	400
3.2.3	Kommunale Praxis II: Offene Jugendarbeit	403
3.3	Fazit	408
4.	Arnstadt	408
4.1	Lebenswelt, Selbstverortung, Abgrenzungen und Einstellungen Jugendlicher zu Jugendszenen und ethnischen Minderheiten	409
4.1.1	Das Beispielinterview: Florian, Carsten und Kevin	410
4.1.2	Selbstverortung: Jugendszene, politische Richtung, Schule und zivilgesellschaftliches Engagement	412
4.1.3	Eigene Gewalterfahrung/ -bereitschaft, als bedrohlich empfundene Situationen und Angst in der Stadt	414
4.1.4	Wahrnehmung von Jugendszenen, subkulturellen Gruppen, ethnischen Minderheiten und Konflikten	420
4.1.5	Feindbilder und Stereotype	425
4.1.6	Geschichtsbild und Gesellschaftskritik	426
4.2	Konflikte und Kooperationen der offiziellen Akteure in der Stadt	428
4.2.1	Kooperationen trotz Meinungsverschiedenheiten: Kommunale Jugendarbeit ..	428
4.2.2	Konflikte: Die Politisierung von Präventivarbeit	431
4.3	Fazit	433
5.	Einbeck	434

5.1	Lebenswelt und Selbstverortung von Jugendlichen; Einstellungen zu Jugendszenen und ethnischen Minderheiten	435
5.2	Beispielinterview: „Wir sind doch langweilige Provinz“	436
5.3	Selbstverortung: Jugendszene, politische Richtung, Schule und zivilgesellschaftliches Engagement	440
5.4	Wahrnehmung von Jugendszenen, subkulturellen Gruppen, ethnischen Minderheiten und Konflikten; negative ethnische Stereotype, soziale Distanz und Feindbilder	443
5.5	Eigene Gewalterfahrung/ -bereitschaft, als bedrohlich empfundene Situationen und Angst in der Stadt	446
5.6	Kommunale Praxis; Interviews mit gesellschaftlichen Akteuren	449
5.7	Fazit	453
6.	Resümee	454
VII.	Schlussbetrachtung: Rechtsextremismus und Jugendgewalt als wissenschaftliches und gesellschaftliches Problem	467
	Abkürzungsverzeichnis	503
	Verzeichnis der Tabellen	505
	Verzeichnis der Schaubilder	508
	Literaturverzeichnis	511
	Anhang	529
1.	Fragebogen	529
2.	Items	533
3.	Gruppenprofile	588